



Karlheinz Gaertner, Fadi Saad

220 Seiten, geb. m. Schutzumschlag,  
Verlag Herder, 2012  
ISBN: 978-3-451-30472-9  
14,99 Euro

### **Kampfzone Straße** Jugendliche Gewalttäter jetzt stoppen

Sie werden immer jünger und immer aggressiver. In manchen Städten verbreiten bereits Gangs von Elf- und Zwölfjährigen Angst und Schrecken, schockieren unbegreifliche Gewalttaten an Schulen und in Bahnhöfen die Öffentlichkeit. Wer sind diese jugendlichen Gewalttäter und vor allem: Was kann, was muss nun getan werden?

Das gemeinsame Anti-Kriminalitätsbuch eines Polizisten und eines ehemaligen Gang-Mitglieds. Anfangs stehen sie sich unversöhnlich, geradezu feindlich gegenüber: Hier der Berliner palästinensischer Herkunft, Mitglied einer Straßengang. Dort der Berliner Polizist, der Hassgegner schlechthin. Doch es passiert das Unglaubliche: Aus Konfrontation wird die gemeinsame Suche nach Lösungen, aus unversöhnlichen Gegnern werden Freunde, die beginnen, den Berliner Stadtteil Neukölln zu verändern.

Die Geschichte einer besonderen Beziehung und des gemeinsamen Kampfes gegen die Jugendgewalt, der zeigt, wie es gemeinsam gelingt, Gräben zu überwinden und Perspektiven zu eröffnen.



Maren Harnack

240 S., kart., zahlr. z.T. farb. Abb.,  
Reihe Architekturen, transcript Verlag,  
Bielefeld, 2012  
ISBN: 978-3-8376-1921-8  
29,80 Euro

### **Rückkehr der Wohnmaschinen** Sozialer Wohnungsbau und Gentrifizierung in London

Seit einigen Jahren scheinen nach den Prinzipien des „modernen Städtebaus“ errichtete Häuser oder Wohnanlagen, die in London als öffentlich geförderter Nachkriegswohnungsbau entstanden sind, wieder in Mode zu kommen.

Maren Harnack untersucht die Entwicklung von Wohnmaschinen aus dem sozialen Wohnungsbau. Sie geht ihrem Bedeutungswandel und den Gründen für eine mögliche Gentrifizierung dieser Bauform nach. Das Buch schlägt den Bogen von der Geschichte des britischen Wohnungsbaus bis hin zu popkulturellen Einflüssen – und berücksichtigt dabei nicht nur urbane Lebensstile, sondern auch konkrete Entwicklungen im urbanen Raum.



Klaus Brake, Günter Herfert (Hrsg.)

422 S. mit 89 Abb. Br.,  
Springer VS, Wiesbaden, 2012  
ISBN: 978-3-531-17462-4  
59,95 Euro

### **Reurbanisierung** Materialität und Diskurs in Deutschland

Die neue Attraktivität von Städten ist ein faszinierendes Thema

- für Stadtplaner und -politiker: Sie setzen auf neue Entwicklungskräfte,
- für Investoren: Sie wollen für neue Nutzungen bauen,
- für Stadtnutzer: Sie erwarten anregende Wohn- und Arbeitsmilieus,
- für Wissenschaftler: Sie suchen nach neuen theoretischen Erklärungsansätzen.

Sie alle verfolgen aufmerksam, inwieweit unsere Städte wieder interessant werden – und haben Fragen: Ist diese neue Attraktivität der Städte mehr als eine Modeerscheinung? Erleben wir einen Perspektivwechsel zu Suburbia? Wie stellt sich das konkret in unseren städtischen Strukturen dar – mit welchen Begleiterscheinungen? Wie kann Reurbanisierung programmatisch unterstützt werden? Wie sieht es damit in Städten aus, die Reurbanisierung bereits erleben?

Zu diesen Aspekten und für diese Interessenten bietet dieses Buch fundierte Grundlagen und Informationen zum Reurbanisierungsdiskurs, zu den treibenden Kräften veränderter Bewertung städtischer Qualitäten, zu Auswirkungen von Reurbanisierung in städtischen Strukturen sowie über Fallbeispiele im In- und Ausland.